31. Oktober 2007

„Mini Med Reisen“ verbessern NÖ Nächtigungsbilanz

Gabmann, Sobotka: Gesundheitsvorsorge ist ein Zukunftsmarkt

Im niederösterreichischen Tourismus entfallen schon 28 Prozent aller Nächtigungen auf den Gesundheitsbereich. Im vergangenen Jahr ist dieses Marktsegment erneut um zwölf Prozent gewachsen. Zu diesem positiven Trend trägt auch das von der Niederösterreich Werbung gemeinsam mit dem Wellbeing Cluster und der Wirtschaftsagentur ecoplus neu entwickelte Produkt „Mini Med Reisen“ bei. Dabei handelt es sich um Gesundheitsreisen, die in ausgewählte, auf verschiedene Formen der Vorbeugung und Therapie spezialisierte Beherbergungsbetriebe führen. So kann man zum Beispiel im Gesundheitshotel Moorbad Großpertholz „Urlaub für den Rücken“ machen, im Kurhotel Wanzenböck in Puchberg am Schneeberg Kneipp-Kuren genießen oder in Bad Pirawarth im Weinviertel mit Hilfe eines Ganzheitskonzepts Übergewicht und Stress abbauen.

Im Rahmen dieses Projekts wird auch das „Mini Med Studium“ angeboten, eine Vortragsreihe, in der einige der besten Ärzte Österreichs in Referaten das neueste Wissen aus verschiedensten Bereichen der Medizin vermitteln. Der Eintritt zu diesen Vorlesungen mit anschließender Diskussion ist frei. 2006 kamen in Niederösterreich rund 4.800 Personen zu 21 derartigen Veranstaltungen. Wurden die Vorträge im vergangenen Jahr ausschließlich in Krems und St. Pölten abgehalten, wird 2008 mit der Stadt Baden ein dritter Vortrags-Ort im südlichen Niederösterreich hinzukommen. Nächstes Jahr sollen dann bereits 32 solche Events im Land stattfinden. Der Besucherschnitt soll auf etwa 300 Personen pro Vortrag steigen.

„Wir wollen mit diesem Angebot jene Interessenten ansprechen, die aktive Gesundheitsvorsorge betreiben. Niederösterreich sieht darin einen Zukunftsmarkt, da die Bevölkerung immer älter wird und gleichzeitig der Kostendruck im Gesundheitswesen steigt“, betont dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Ziel der Politik müsse es sein, Gesundheits- und Lebenserwartung miteinander in Einklang zu bringen.

Für Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann kommen die „Mini Med Reisen“ bei den Menschen, die an Gesundheit interessiert sind, deshalb so gut an, da sie als Wellbeing-Angebot zielgerichtet auf bestimmte Themen aus dem „Mini Med Studium“ abgestimmt sind.

Nähere Informationen: <http://www.minimed.at/>, <http://www.ecoplus.at/>.